

LOGISTIK-LEXIKON

ABC-ANALYSE

WAS IST EINE ABC-ANALYSE?

Die ABC-Analyse hilft dem Lageristen bei der Prioritätensetzung z.B. von Artikeln und Kunden. Diese werden nach individuellen Bedürfnissen sortiert und klassifiziert.

Es wird unterteilt in die drei möglichen Klassen

- A – sehr wichtig mit meist geringen Mengenanteil und hohem Wertanteil.
Das bedeutet, dass wenige Artikel einen erheblichen Anteil zum Lagerwert beitragen.
- B – wichtig mit meist durchschnittlichem Anteil an Mengen und Wert.
- C – weniger wichtig mit meist sehr großem Mengenanteil, jedoch geringen Lagerwert.

Mit Hilfe dieser Klassifizierung können Artikel in der Kategorie A intensiver betreut werden als die Artikel in Kategorie C, da diese den höheren Umsatz generieren.

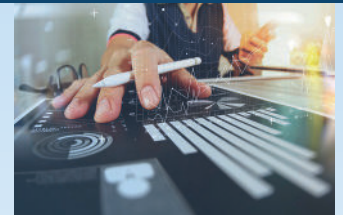
In der Lagerhaltung wird die ABC-Analyse angewandt, um Zugriffshäufigkeit identifizieren zu können und bietet eine IST-Situation. Zusätzlich werden die Artikel mit Hilfe der Analyse nach ihrem relativen Anteil am Gesamtwert des Lagerbestands in die drei Kategorien unterteilt.

Vorteile der ABC-Analyse:

- Leicht zu bedienendes Analysetool mit wenig Aufwand
- Komplexe Sachverhalte können vereinfacht dargestellt werden
- Analyse-Ergebnisse werden in einer Grafik übersichtlich aufgeführt

Nachteile der ABC-Analyse:

- Die Einteilung der verschiedenen Klassen ist meist grob
- Die Analyse-Ergebnisse müssen vollständig und aktuell sein
- Andere Faktoren können dabei vernachlässigt werden



pL-Logistik-Lexikon
Weitere Begriffe aus der
Logistik erklären wir Ihnen
auf unserer Website ▶